



Evangelische Kirchengemeinde Borsdorf

**Aufgrund der Pandemie fallen die
Gottesdienste in Borsdorf bis mind.
10.01.2021 aus.**

**Mit der Verlängerung des Lockdowns im Wetteraukreis
verlängert sich auch die Aussetzung der Gottesdienste.**

**An Heiligabend werden um 18.00 Uhr die Glocken zum
Gedenken an das Fest läuten.**

Liebe Gemeindeglieder,

wir leben in schwierigen Zeiten, in denen wir abwägen müssen, welches das höhere Gut ist, die Freiheit Gottesdienste zu feiern, oder die Gesundheit unserer Mitbürger*innen.

Der Kirchenvorstand Borsdorf war sich schnell einig, dass wir durch unsere Gottesdienste nicht dazu beitragen wollen, dass die Infektionszahlen steigen. Wir halten es für ein Gebot der Nächstenliebe jetzt die Gottesdienste auszusetzen, auch wenn es schmerzt, das Weihnachtsfest nicht mit der Gemeinde zu feiern.

Das Weihnachtsfest findet trotzdem statt. Es hängt nicht an unseren Gottesdiensten. Die frohe Botschaft geht deshalb nicht verloren. Gerade in diesen Zeiten erinnert sie uns daran, dass Christus nicht gekommen ist, um uns Gemütlichkeit und Besinnung am Weihnachtsbaum zu schenken, sondern er kommt in diese Welt, weil sie bedroht ist. Weil wir Erlösung brauchen, nimmt sich Gott dieser Welt an, kommt im Kind zur Welt, sagt uns seine Gegenwart und Liebe zu. Er ist da in den Herzen und Häusern, weil er persönlich zu uns kommt, auch wenn die Kirchentüre nicht offen ist. Er kommt zu den Kranken, die jetzt ganz besonders seine Nähe brauchen und seine Kraft, die schwierige Zeit zu bestehen und zu genesen. Er kommt zu den Einsamen, um sein Licht in ihre Herzen zu geben und bei ihnen zu sitzen. Er kommt zu denen, die

jetzt erst realisieren, dass ihr Verhalten zum Pandemie-Geschehen beigetragen hat und die sich Vorwürfe machen. Er kommt, um zu vergeben. Er kommt, um uns einzuladen, in allen schweren Situationen nicht zu verzweifeln, sondern auf seine Hilfe zu vertrauen. Er kommt, weil er uns retten will von falschen Zielen und Hoffnungen, von Egoismus und lieblosem Verhalten. Er will, dass unser Leben ein Ziel hat, das weiter reicht als diese Welt. Er kommt zu uns, um uns zu sich zu führen und seine Gegenwart zu schenken, damit wir auf ihn vertrauen können. Er kommt, weil die Welt so ist, wie sie ist, und weil wir mit ihm den Weg finden können, um besser, friedlicher und freundlicher miteinander umzugehen. Seine Liebe will uns leiten, dass wir einander mit Rücksicht und Liebe begegnen, damit ein Stück des himmlischen Friedens unter uns Wirklichkeit wird. Er kommt, um uns am Ende seine vollkommene Gegenwart zu geben, die vollendet wird im Himmelreich.

Jesus kam und kommt auf die Welt, nicht weil die Welt der beste Ort ist, sondern weil sie ihre Brüche und Kanten hat, weil Menschen so sind, mit ihren Eigenheiten und Schwierigkeiten. Weil er kommt, muss es aber nicht so bleiben. Er ist die Hoffnung, dass die Liebe siegt und die Hoffnung wächst und der Mensch Geborgenheit findet in seiner Gegenwart.

Das Weihnachtslicht strahlt umso heller, wenn es um uns herum dunkel wird. Selbst die kleinste

Kerze gibt uns Orientierung in der Nacht. Doch Gottes Herrlichkeit strahlt heller in unsere Welt und sie kann das Dunkel vertreiben.

In der Geburtsgrotte in Bethlehem wurde das Friedenslicht angezündet, dass von den Pfadfinderinnen und Pfadfindern nach Wien gebracht, am 13.12. auch in Deutschland verteilt wurde und jetzt bei uns am Pfarrhaus brennt. Manche haben es sich in die Häuser geholt, sei es direkt bei uns am Pfarrhaus oder von Nachbarn und Freunden. Es soll leuchten und Hoffnung geben in schwierigen Zeiten. Es soll die Dunkelheit überstrahlen und zum Frieden mahnen. Es steht für die Liebe Gottes, die uns allen gilt.

Das Friedenslicht von Bethlehem erinnert uns, dass mit Jesu Geburt unsere Erlösung begann. Weil er mit uns ist, können wir auch dieses Weihnachtsfest begehen. Er ist da. Auch für dich!

Ihr Pfarrer



Michael Clement

(Das Friedenslicht wird im Pfarrhaus noch viele Tage brennen. Es kann dort abgeholt und weitergegeben werden. Bringen Sie sich zum Abholen eine Laterne mit.)

Einladung zu den Gottesdiensten der Medien

Es gibt viele Angebote der Fernseh- und Radiosender oder im Internet, zu denen Sie eingeladen sind, um mit vielen anderen Christ*innen gemeinsam das Fest zu feiern und sich auf diese Weise die frohe Botschaft zuhause zusprechen zu lassen.

Nutzen Sie die Möglichkeiten unserer Zeit.

Andachten und Predigten werden auch auf unserer Homepage (s.u.) stehen und ein Video unserer Jugend mit ihrem Gottesdienst zum Weihnachtsfest.



Spende an Brot für die Welt

<https://www.brot-fuer-die-welt.de/online-spende>

EG 46 Stille Nacht, heilige Nacht

Text: Joseph Mohr (1816) 1838 / Melodie: Franz Xaver Gruber (1818) 1838

Capo: III



1. Stil - le Nacht, hei - li - ge Nacht!
Al - les schläft, ein - sam wacht
nur das trau - te, hoch - hei - li - ge Paar.
Hol - der Kna - be im lo - cki - gen Haar,
schlaf in himm - li - scher Ruh,
schlaf in himm - li - scher Ruh.

2. Stille Nacht, heilige Nacht!

Hirten erst kundgemacht,
durch der Engel Halleluja
tönt es laut von fern und nah:
Christ, der Retter, ist da,
Christ, der Retter, ist da!

3. Stille Nacht, heilige Nacht!

Gottes Sohn, o wie lacht
Lieb aus deinem göttlichen Mund,
da uns schlägt die rettende Stund,
Christ, in deiner Geburt,
Christ, in deiner Geburt.

Mein kurzer Rückblick auf ein schwieriges Jahr

Für mich als neuer Pfarrer war es kein einfaches erstes Jahr. Es war mein Ziel, Sie besser kennenzulernen, um mit Ihnen gemeinsam an der Zukunft der Kirchengemeinde zu bauen. Leider ist manches Projekt durch die Pandemie nicht zum Tragen gekommen. Treffen bei Vereinsfesten fanden nicht statt. Hausbesuche waren nur eine begrenzte Zeit möglich. Das ist schade, weil diese Kontakte jetzt fehlen, um an der Zukunft zu bauen.

Einladung zur Mitarbeit

Die Kirchenvorstandswahl wäre jetzt die Möglichkeit auch Ihre Vorstellungen von einer christlichen Gemeinde einzubringen und die Zukunft unserer Kirchengemeinde mitzugestalten.

Mit einem guten Kirchenvorstand können wir in die Zukunft gehen. Mit Menschen, die sich für Ihre Gemeinde engagieren, können wir Neues aufbauen.

Darum lassen Sie sich einladen mitzuwirken und lassen sie sich für den Kirchenvorstand aufstellen.

Eine weitere Herausforderung stellt sich im Hinblick auf unsere Küsterstelle. Sie wird nun ab dem 1. März 2021 nicht mehr besetzt sein. Auf dieser Stelle brauchen wir Mitarbeiter*innen, die verantwortlich den Gottesdienst vorbereiten und die Kirche und ihre Umgebung reinigen. Ohne dieses Amt, wird es auf Dauer schwierig, das Gottesdienstangebot aufrechtzuerhalten.

Die Gemeinde lebt von denen, die sie gestalten.

Darum die herzliche Bitte:

Helfen Sie mit am Aufbau der Gemeinde. Engagieren Sie sich für Ihr Dorf und Ihre Kirchengemeinde. Die Zukunft liegt auch in Ihren Händen.

Einladung zur Benennung von Kandidierenden anstelle einer Gemeindeversammlung gemäß § 10 Absatz 4b KGWO

leider ist uns aus Gründen der Pandemie nicht mehr möglich, zu einer Gemeindeversammlung einzuladen.

Der Kirchenvorstand hat per Umlaufbeschluss bis zum 20.12.2020 beschlossen, auf die Einberufung der Gemeindeversammlung aufgrund der Pandemiesituation zu verzichten. Der Gemeinde wird stattdessen ermöglicht, zusätzliche Kandidierende im schriftlichen Verfahren vorzuschlagen, § 10 Abs. 4b KGWO. Die Durchführung eines schriftlichen Verfahrens wird auch im Schaukasten und auf der Homepage (www.kirchtumgucker.de) bekannt gegeben. Der vorläufige Wahlvorschlag wird gleichzeitig bekannt geben. Die Kandidierenden werden zusätzlich durch Kurzporträts im Infoblatt, auf der Homepage und im Schaukasten der Gemeinde vorgestellt.

Der Benennungsausschuss legt folgenden vorläufigen Wahlvorschlag vor:

<u>Name</u>	<u>Vorname</u>	<u>Alter am Wahltag</u>	<u>Beruf</u>	<u>Straße</u>	<u>Wohnort</u>
Gröb	Margret	66	Rentnerin	Ringstraße 10	Borsdorf
Michel	Alexandra	49	Angest. öffent. Dienst	Wetterastr. 12	Borsdorf
Rack	Tina	44	Krankenschwester	In den neuen Morgen 2	Borsdorf
Rogall	Frank	61	Zahntechnikermeister	Egerstraße 6	Harb

Alle Gemeindemitglieder können weitere Kandidatinnen und Kandidaten zur Aufnahme in den vorläufigen Wahlvorschlag benennen. Vorschläge, die bis zum 08. Januar 2021 durch 10 wahlberechtigte Gemeindeglieder per Unterschriftenliste vorgeschlagen werden und die Voraussetzungen zur Wählbarkeit erfüllen, müssen aufgenommen werden. Die Frist endet am 08.01.2021

Der Kirchenvorstand wird als Benennungsausschuss über Ihre weiteren Vorschläge beraten und nach Prüfung den Wahlvorschlag ergänzen.

Auf der nächsten Seite finden Sie die Vorstellung der Kandidat*innen

Ihr Pfarrer



Michael Clement

Vorstellung der Kandidat*innen

	<p>Margret Gröb Ringstr. 10 Borsdorf 66 Jahre alt Rentnerin</p>	<p>Ich fühle mich mit dieser Kirchengemeinde sehr verbunden, da ich mein ganzes Leben schon in Borsdorf wohne und die meisten Leute kenne.</p> <p>Am Herzen liegt mir: 1. Der Kontakt zu älteren Menschen (Besuche); 2. Kindergottesdienst; 3. Veranstaltungen, um der Gemeinde die Kirche wieder näher zu bringen.</p>
 Kein Foto	<p>Alexandra Michel Wetterastr. 12 Borsdorf 49 Jahre alt Angestellte öffentlicher Dienst</p>	<p>Ich schätze an der Kirchengemeinde, dass die Gemeindefeste gut angenommen und besucht wurden und trotz rückläufiger Mitgliederzahlen ein gutes Gemeindeleben stattfindet.</p> <p>Am Herzen liegt mir die Aufgabe, mehr Gemeindeglieder für den Gottesdienst zu gewinnen.</p>
	<p>Frank Rogall Egerstraße 6 Harb 61 Jahre alt Zahntechnikermeister</p>	<p>Ich schätze an unserer Kirchengemeinde den Zusammenhalt unserer Kirchengemeinde in diesen unsicheren Zeiten.</p> <p>Mir liegt der Fortbestand der Kirchengemeinde Borsdorf und Harb am Herzen.</p>
	<p>Tina Rack In den neuen Morgen 2 Borsdorf 44 Jahre Krankenschwester</p>	<p>Ich freue mich auf ein gelingendes Miteinander sowie die Verantwortung füreinander!</p> <p>Mir liegt der Fortbestand des Kirchenvorstandes für die Gemeinde am Herzen. Außerdem mir ist in dieser schweren Zeit wichtig: Glaube, Hoffnung und Liebe.</p>

PFARRER (V.I.S.D.P):

Michael Clement
Wydratstraße 31
63667 Nidda/ Ober-Widdersheim
Tel.: 0 60 43 / 22 67
E-Mail: Michael.Clement@ekhn.de

E-MAIL DER KIRCHENGEMEINDE

E-Mail: kirchengemeinde.ober-widdersheim@ekhn.de

IM INTERNET:

Homepage: www.kirchturmgucker.de
Die evangelische Jugend auf Instagram:
[@ev.jugend_OW](https://www.instagram.com/ev.jugend_OW)

KOLLEKTEN UND SPENDEN

Kollekte online



 ekhn.de/kollekten

Zum Gottesdienst gehört die Kollekte, eingesammelt im Körbchen oder im Klingelbeutel, der durch die Bankreihen wandert. Viele Gottesdienstbesucher*innen nehmen aber gar nicht vor Ort am Gottesdienst teil. Sie verfolgen den Gottesdienst von

zu Hause aus per Video, am Fernseher oder im Radio. Nun gibt es die Möglichkeit, bequem online zu spenden und damit zu helfen.

oder über unser Konto

Kollektenkasse Borsdorf

Sparkasse Oberhessen
BIC: HELADEF1FRI
IBAN: DE17 5185 0079 0027 0282 33

